

Rathaus-Informationen



Gemeinde Langenaltheim
Langenaltheim • Büttelbronn • Rehlingen



Seltene Winterfreuden am Schlagbrunnenweiher

In dieser Ausgabe lesen Sie:

- | | | | | | |
|-------------------------------------|--------------------------------|------------------------------|-------------------------------|---|---------------------------------|
| • <i>Schottische Hochlandrinder</i> | • <i>Kröten-Rettungsaktion</i> | • <i>Neue Freibad-Preise</i> | • <i>Stabwechsel beim OGV</i> | • <i>Feuerwehrkapelle: neuer Dirigent</i> | • <i>Stadtradeln auch in LA</i> |
| Seite 6 | Seite 6 | Seite 7 | Seite 8 | Seite 10 | Seite 12 |

Wir wünschen Ihnen schöne Osterfeiertage!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Ereignisreiche Wochen liegen seit der letzten Ausgabe der Rathausinformationen hinter uns: Ein „eisiger, frost- und einigermaßen schneereicher Winter“ und insbesondere die spannende Kommunalwahl.

Wir hatten wieder einen „kleinen Winter“

Der Winter war zwar im Vergleich zu früher sicher nicht besonders hart, aber immerhin über mehrere Wochen doch mit stärkerem Frost gesegnet. Gesegnet deshalb, weil dadurch einmal wieder die Winterfreuden eines solchen Wetters wahrlich zu genießen waren. Selbst das Schlittschuhlaufen und Eishockeyspielen auf den natürlichen Wasserflächen brachte für Alt und Jung eine willkommene Abwechslung.

Kommunalwahl

Spannend war die Kommunalwahl aus zwei Gründen: Zum einen, weil es bei der hiesigen Bürgermeisterwahl gewissermaßen ein Kopf-an-Kopf Rennen zwischen den beiden Kandidaten gegeben hat, wo zuletzt nur drei Stimmen den Ausschlag gegeben haben. Spannend aber auch bei der Landratswahl, die erst in der Stichwahl zu einer Entscheidung geführt hat. Diese war dann aber für viele Beobachter der Szene nicht unbedingt erwartungsgemäß, doch relativ klar zugunsten eines neuen Landrats ausgefallen.

Ich freue mich sehr, dass ich wieder Ihr Vertrauen bekommen habe und an der Spitze unserer Gemeinde mit den alten und neuen Kollegen in den anderen Städten, Gemeinden und Landkreisen zusammenarbeiten darf. Besonders freut es mich, dass mit dem neuen Donau-Rieser (Michael Dinkelmeier) und dem neuen Ansbacher Landrat (Marco Meyer) jeweils „ein alter Bekannter“ unserer Gemeinde bzw. von mir dort an die Verwaltungsspitze gewählt wurde. Dasselbe gilt für die neue Monheimer Bürgermeisterin (Anita Ferber), mit der ich seit 40 Jahren in der Feuerwehrkapelle LA zusammen Musik machen durfte und die auch mehrere Jahre unsere stellvertretende Kapellenleiterin war.

Michael Dinkelmeier kennen viele von Ihnen aus dem Langenaltheimer Freibad, leistete er dort doch vor einigen Jahren regelmäßige Wasserwacht-Dienste. Ein sympathischer, junger Mann, mit dem ich seitdem regelmäßig Kontakt habe und freundschaftlich verbunden bin, der nun Landrat im Donau-Ries ist!

Auch Marco Meyer kenne ich seit etlichen Jahren. Er war Mitarbeiter des Landtagsabgeordneten Wolfgang Hauber. In dieser Funktion haben wir uns häufig getroffen, gemeinsame Besichtigungen durchgeführt, auch mehrmals in Langenaltheim. Er kennt also unsere Gemeinde.

Die Berührungspunkte und gegenseitigen Kontakte mit diesen Mandatsträgern sind gar nicht so selten und sind sicher nicht zum Schaden unserer Gemeinde. Auch die Zusammenarbeit mit einem überparteilichen Weißenburger Landrat (Markus Gläser) dürfte „unter einem guten Stern stehen“, nachdem wir bereits seit Beginn seiner Tätigkeit am Landratsamt vor zehn Jahren immer wieder intensiv zusammengearbeitet, einiges zusammen erlebt haben und „auch auf derselben Wellenlänge“ liegen.

Tierische Geschichten

Diese Ausgabe hat neben der Kommunalpolitik aber auch viel „Tierisches“ zu bieten: Über Kröten, Molche, Hunde und Weiderinder werden Sie auf den folgenden Seiten einiges zu lesen bzw. Informationen bekommen. Besonders freut es mich, dass sich aus einer privaten, ehrenamtlichen Initiative heraus eine Gruppe von Eltern und ihren Kindern gebildet hat, die sich für die Rettung von Kröten und Molchen einsetzt. Sie sammeln in den Abend- und frühen Nachtstunden an besonders gefährdeten Straßenabschnitten die bei Straßenüberquerungen gefährdeten Amphibien/Lurche ein. Damit retten sie viele Individuen vor dem Überfahrungsstod und helfen, die Arten in unserer Natur zu erhalten. Schön ist es vor allem auch, dass dieses Projekt zwischenzeitlich erweitert wurde, indem auch in der Umwelt-Grundschule das Thema Lurche bzw. deren Arterhaltung thematisiert wird. Mein herzlichster Dank gilt den ehrenamtlichen Projektinitiatoren, insbesondere Frau Nancy Stüber. Gerne können sich bei uns oder direkt bei ihr noch weitere, interessierte Helfer melden.



Aber auch eine „neue Tierart/Rasse“ wird in Kürze bei uns heimisch werden. Zwei Junglandwirte wollen neben ihren Hauptberufen in die Weidetierhaltung einsteigen und Schottische Hochlandrinder ganzjährig auf Langenaltheimer Weiden halten. Die Weidezäune wurden in den vergangenen Wochen eifrig - sogar wolfssicher - gebaut und in Kürze sollen die ersten Rinder kommen. Freuen wir uns auf eine weitere, regionale Spezialität aus artgerechter Tierhaltung, direkt aus unserem Dorf.



Brauchtumsverein Büttelbronn – fördert die Dorfgemeinschaft und soziale Projekte

Ein weiteres, herausragendes ehrenamtliches Engagement darf ich auch hier kurz besonders erwähnen: Der Brauchtumsverein Büttelbronn hat immer wieder neue, gute Ideen bzw. führt seine Erfolgsmodelle fort, um sowohl die Dorfgemeinschaft zu fördern oder Soziale Einrichtungen finanziell aus den Veranstaltungserlösen zu unterstützen.

Aktuell spendete er den Erlös aus dem tollen Büttelbronner Weihnachtsmarkt zum kleineren Teil den Kinderschicksalen Mittelfranken und zum größeren Teil den Festdamen der Feuerwehr Büttelbronn. Die letztgenannten haben sich bereits seit vielen Monaten immer wieder bei den verschiedensten Anlässen gezeigt, unterstützt und für das große Jubiläum in Büttelbronn sympathisch geworben. Weiter so, liebe

Brauchtumsvereins-Mitglieder und liebe Festdamen – wir freuen uns bereits heute auf das große Feuerwehrfest 2027!

Musik in unserer Gemeinde

Endlich konnten wir die von Bürgermeister Werner Mößner ins Leben gerufene Neujahrskonzertreihe heuer wieder fortsetzen. Sechs Jahre mussten wir auf das Konzert wegen CORONA und der Generalsanierung in der Mehrzweckhalle verzichten. Wahrlich würdig eingeweiht wurde die neue Halle nun mit den „goldenen Blechbläserklängen“ der Blechbläser des Nürnberger Opernhauses. Allesamt Top-Profimusiker, entweder vom Opernhaus, ehemalige Musiker von dort bzw. sogar als Verstärkung mit einem Schlagzeug-Professor von der Hochschule in München. Beeindruckend und wunderschön, was sie ihren Instrumenten entlocken konnten.



Vom musikalischen Rückblick jetzt noch zu einem musikalischen Vorausblick: Im Mai wird unsere Feuerwehrkapelle einen Bayerischen (Blasmusik-)Abend veranstalten, anknüpfend an die frühere Tradition der Frühlingskonzerte bzw. Bockbierfeste. Aber es wird nicht nur ein Blasmusikabend, sondern es soll dort auch der neue Dirigent der Feuerwehrkapelle Langenaltheim vorgestellt bzw. eingeführt werden. Mit dem Langenaltheimer „musikalischen Urgestein“ Dieter Meyer übernimmt ein erfahrener, langjähriger und vor allem äußerst versierter Posaunist und Tenorhornist nun auch den Dirigentenstab. Ich wünsche für das Konzert ein volles Haus, gutes Gelingen und vor allem dem neuen Dirigenten alles, alles Gute und ein gutes Händchen – hoffentlich für viele, viele Jahre!



Hoffen wir nun auf schöne Oster- und viele, schöne Freibadtage. Dort wurde vor kurzem die Pumpentechnik nach längerer Wartezeit erneuert – beste Voraussetzungen für unser aller Badespaß. Und auch der personalbedingte Schließtag ist dank unserer Zusammenarbeit mit dem Gunzenhausener Juramare-Bad im Rahmen der Bäderallianz auch heuer obsolet – unser Freibad wird bei Badewetter täglich geöffnet haben!

Ich wünsche Ihnen erholsame Osterfeiertage und verbleibe bis zur Kirchweihausgabe

Ihr 1. Bürgermeister
Alfred Maderer

Ausweise und Pässe rechtzeitig beantragen!

Bitte prüfen Sie rechtzeitig vor Antritt einer Reise die Gültigkeit Ihrer Personalausweise und Reisepässe. Derzeit benötigt die Bundesdruckerei ca. 4 bis 6 Wochen für die Bearbeitung. Bitte beachten Sie, dass die Vereinigten Staaten von Amerika keine vorläufigen Reisepässe akzeptieren, sondern die von der Bundesdruckerei in Berlin ausgestellten Reisepässe verlangen. Für die Beantragung ist eine vorherige Terminvereinbarung notwendig.

Gebühren:

- Reisepass für Personen, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben (Gültigkeit 6 Jahre): 37,50 €
- Reisepass für Personen, die das 24. Lebensjahr vollendet haben (Gültigkeit 10 Jahre): 70,00 €
- Zusätzliche Gebühr bei Reisepass im Expressverfahren: 32,00 €
- Vorläufiger Reisepass, nur in Ausnahmefällen (Nachweis erforderlich!): 26,00 €
- Personalausweis für Personen, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben (6 Jahre Gültigkeit): 27,60 €
- Personalausweis für Personen, die das 24. Lebensjahr vollendet haben (10 Jahre Gültigkeit): 46,00 €
- Vorläufiger Personalausweis (nur in Verbindung mit Neubeantragung): 10,00 €
- Passbildaufnahme im Rathaus: 6,00 € (bei Kleinkindern ggfs. nicht möglich)

Endlich Sommer
Jetzt noch unvergesslicher gestalten!

RaumDesign Näpflein
DER FACHMARKT
für innovative Raumgestaltung

Der innovative Fachmarkt mit Handwerker-Service

Eines der größten Gardinenstudios der Region

Plissee Jalousie Rollos

Markisen-Sommeraktion

Lewens

DRAUSSEN IST DIE SCHÖNSTE JAHRESZEIT.

1.3.-30.9. 2026

Sonnenschutz

Markisen, Rollos, Plissees... für Türen und Fenster passgenau und zuverlässig

Markisentuchwechsel vor Ort, schnell, unkompliziert ohne Demontage

19,95 €/m²

Designvinyl
Alfonsino 4,5mm inkl. Trittschalldämmung
122,0x22,8cm

39,95 €/m²

Fertigparkett
Vintage 190 Eiche gebürstet geölt 14mm, 190,0x19,0cm

Insektenschutz

Türen, Fenster, Lichtschächte

Lämmermann

Truchtlingen, Industriestr. 6, 09142 201224, www.naepflein-raumausstattung.de

Kommunalwahlen 2026 in Langenaltheim

Die Wahlbeteiligung bei den diesjährigen Kommunalwahlen am 08. März war mit über 72 Prozent sehr hoch. Von 1.797 Wahlberechtigten gaben 1.295 ihre Stimme ab. Von den Gesamtstimmen entfielen rund 63% auf die Briefwähler.

Im Einzelnen ergaben sich folgende Ergebnisse:

Bürgermeisterwahl:

auf Alfred Maderer entfielen 637 Stimmen, Jens Bauch erhielt 634 Stimmen.

Gemeinderatswahl: zukünftig sind je 6 Gemeinderatsmitglieder von der CSU/PWG bzw. FWL-Fraktion im Gemeinderat vertreten, von der Kommunalen Bürgerliste (KBL) mit ausschließlich Rehlinger Kandidaten schafften es zwei Personen in den Gemeinderat.

Folgende 14 Gemeinderatsmitglieder sind gewählt und haben zwischenzeitlich die Wahl angenommen:

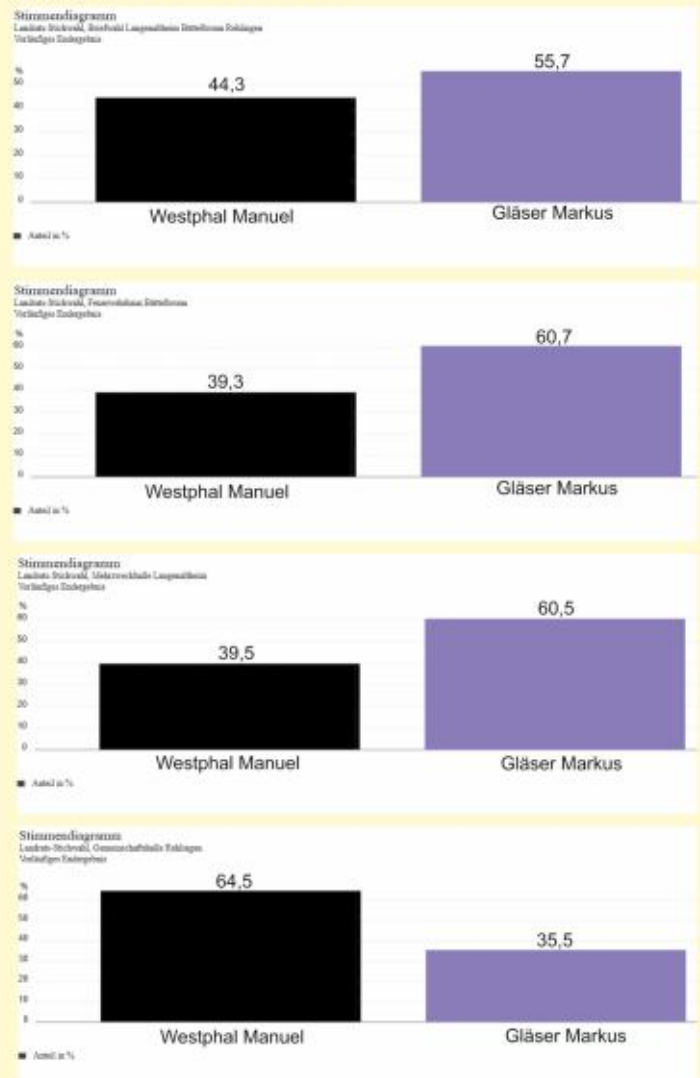
Jens Bauch (CSU/PWG):	1.163 Stimmen
Josef Bauch (FWL):	655 Stimmen
Tamara Betz (KBL):	456 Stimmen
Georg Daeschler (FWL):	525 Stimmen
Ulrike Frank (CSU/PWG):	606 Stimmen
Markus Kleinlein (CSU/PWG):	926 Stimmen
Julia Lange (FWL):	690 Stimmen
Bernd Meyer (CSU/PWG):	620 Stimmen
Simon Mößner (KBL):	476 Stimmen
Kristin Rathsam (CSU/PWG):	695 Stimmen
Stefan Schlegel (FWL):	771 Stimmen
Stefan Schleußinger (FWL):	655 Stimmen
Maximilian Schmidt (CSU/PWG):	486 Stimmen
Michael Weiß (FWL), Listennachfolger Alfred Maderer):	489 Stimmen

Die Zusammensetzung der noch zu bildenden Ausschüsse und Funktionsträger (eines Jugend- bzw. Seniorenvertreters, der Fraktionsvorsitzenden sowie der Ortsbeauftragten u.a.) wird in der sog. konstituierenden Sitzung im Mai festgelegt.

Landrats-Stichwahl 2026

Hier noch ein paar Worte bzw. Zahlen und Diagramme zur Landratswahl am 22. März:

- Wahlbeteiligung 56,7%, von 1.798 Wahlberechtigten gaben 1.020 ihre Stimme ab.
- Die Wahlergebnisse in den verschiedenen Wahllokalen bzw. in der Briefwahl entnehmen Sie den folgenden Diagrammen:



PHYSIOTHERAPIE
PRAXIS
AHORN
HEILPRAKTIKER-PT
GANZHEITLICHE
THERAPIEN

GOETHESTRASSE 9
91799 LANGENALTHEIM

TEL. 09145/839860
FAX. 09145/839861

TERMINE NACH VEREINBARUNG



Versicherung hat einen Namen

Jens Bauch

Vereinbaren Sie Ihren
persönlichen Beratungstermin:

Kühgasse 16, Langenaltheim
Tel. 09145 2849822



Spendenaktion des Brauchtum Büttelbronn e.V.: Erlöse des Weihnachtsmarkts 2025 kommen regionalen Projekten zugute



Der Brauchtum Büttelbronn e.V. setzt sein Engagement für Gemeinschaft und soziales Miteinander fort. Aus den Einnahmen des Büttelbronner Weihnachtsmarkts 2025 konnten insgesamt 1.500 Euro für regionale Zwecke gespendet werden.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 27.01.2026 im Schulsaal Büttelbronn wurden die Spenden offiziell übergeben. 500 Euro gingen an den Verein Kinderschicksale Mittelfranken e.V. und wurden stellvertretend an Frau Wägemann überreicht. Weitere 1.000 Euro erhielt die Gruppe der Festdamen der Freiwilligen Feuerwehr Büttelbronn, die sich derzeit auf das Feuerwehrfest im Jahr 2027 vorbereitet.

Die Festdamen hatten den Büttelbronner Weihnachtsmarkt im vergangenen Jahr tatkräftig unterstützt, zahlreiche Dienste übernommen und mit großem Einsatz zum reibungslosen Ablauf und zur besonderen Atmosphäre der Veranstaltung beigetragen. Mit der Spende möchte der Brauchtum



Büttelbronn e.V. diese Unterstützung ausdrücklich würdigen und zugleich einen Beitrag zur Vorbereitung des anstehenden Feuerwehrfests leisten.

Der Verein Kinderschicksale Mittelfranken e.V. engagiert sich für Kinder und Familien in schwierigen Lebenssituationen. Die Spende soll dabei helfen, laufende Projekte in der Region weiterzuführen und unbürokratische Hilfe zu ermöglichen.

Der Brauchtum Büttelbronn e.V. bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern, Besucherinnen und Besuchern des Weihnachtsmarkts 2025. Nur durch dieses gemeinsame Engagement war es möglich, die erzielten Einnahmen für einen guten Zweck weiterzugeben.

Treppe zum Rathausplatz ausgebessert



Nachdem an der Natursteintreppe am Rathausplatz bereits seit längerem durch die Witterungseinflüsse Schäden aufgetreten waren, wurde diese im Herbst fachgerecht ausgebessert. Die ausführende Steinmetzfirma Pappler aus Pappenheim hat die Treppe damit wieder optisch aufgewertet und verkehrssicher gemacht.

IHR ALTER KLAPPERT & RAUCHT?

WIR BESCHAFFEN IHR WUNSCHAUTO



www.auto-LINNER.de

Helmut's
LABOX
NEU Jetzt fast
2000 Artikel!
Lebensmittel & mehr



Tankstelle • Waschanlage • Neu-/Gebrauchtwagen • Reparaturen aller Art



Wir wünschen
Frohe Ostern

AUTO WUNSCH
09145 / 292
AUTO

Schottische Hochlandrinder in Weidehaltung



Nach langer Planungs- und Genehmigungsphase konnten die beiden Hobbylandwirte Luca Kittsteiner aus Langenaltheim und Michael Schramm aus Übermatzhofen ihren lang gehegten Lebensraum verwirklichen: Weidetierhaltung von Schottischen Hochlandrindern. Diese soll auf mehreren Weiden in der Nähe der Wittesheimer Straße erfolgen.

Mit der Gründung der Langenaltheimer Weiderinder GbR setzen die Beiden auf Mutterkuhhaltung von schottischen Hochlandrindern auf der Weide.

Die Rinderrasse der Schottischen Hochlandrinder ist eher klein, aber sehr widerstandsfähig gegenüber Witterungseinflüssen, sodass sie das ganze Jahr über draußen gehalten werden können. Das langsame und natürliche Aufwachsen der Tiere auf der Weide wirkt sich dabei sehr positiv auf die Fleischqualität aus.

Ein besonderes Anliegen der beiden Tierhalter ist ein verantwortungsbewusster Umgang mit ihren Tieren. Die Schlachtung soll daher möglichst stressfrei durch den sogenannten Weideschuss erfolgen. Das Abhängen des dabei gewonnenen Rindfleisches, sowie die Zurichtung von Fleischpaketen sollen bei einem ortsnahen Metzger durchgeführt werden.

Geplant ist der Verkauf von individuell zusammengestellten Fleischpaketen in verschiedenen Größen, wodurch dem Kunden hochwertiges und regional erzeugtes Fleisch angeboten werden kann.

Für weitere Fragen, Informationen, oder auch bei Auffälligkeiten auf der Weide, wenden Sie sich bitte gerne an Luca Kittsteiner: 0151/42484436 oder Michael Schramm: 0170/1932604

Unterstützung für die Kröten- und Molchwanderung - „Das ist wie ein Abenteuer“

Jedes Frühjahr machen sich Kröten und Molche auf den Weg zu ihren Laichgewässern. Auf ihrer Wanderung müssen sie dabei häufig Straßen überqueren - Hindernisse, die durch menschliche Eingriffe in die Natur entstanden sind. Umso wichtiger ist es, Verantwortung zu übernehmen und den Tieren zu helfen, diese Wege sicher zu bewältigen.

Der Krötenzaun am Mühlberg Richtung Übermatzhofen wurde über 30 Jahre mit großem Engagement von Fam. Enderlein aus Pappenheim betreut, zusammen mit weiteren Helfern. 2024 trat Frau Stüber dann mit Fam. Enderlein in Kontakt und begleitet seitdem mit zwei befreundeten Familien die Wanderung. Nach über 30 Jahren wurde es dann auch Zeit, die Verantwortung an die nächste Sammelgeneration zu übergeben und Frau Stüber erklärte sich bereit ab diesem Frühjahr die Organisation und Koordination aller Beteiligten zu übernehmen. Auch steht sie im Kontakt mit dem Bund Naturschutz in Weissenburg, der die Sammellisten und Broschüren zur Verfügung stellt.

Um das Thema auch jüngeren Generationen näherzubringen, nahm Frau Stüber Kontakt zur Grundschule Langenaltheim auf. Die Schulleiterin, Frau Gretzer, war gleich begeistert und lud Frau Stüber zu einem Infovortrag ein. Die Unterstützung der Krötenwanderung passe, laut der Schulleitung, wunderbar in das Konzept der Grundschule, da diese seit drei Jahren als Umweltschule aktiv sei, sich für Nachhaltigkeit und Achtsamkeit mit der Natur einsetze und jeden Freitag dafür mit allen Klassen einen „Tu-es-Tag“ durchführe.

Die Resonanz war sehr erfreulich. Einige Familien meldeten sich im Anschluss und haben bereits bei den ersten Einsätzen mitgeholfen. Nicht nur die Kinder, sondern auch deren Eltern zeigten sich begeistert von der gemeinsamen Aktion. Gerade für die Kinder ist diese besondere Erfahrung sehr bereichernd und „wie ein Abenteuer“. Ausgerüstet mit Warnwesten und Taschenlampen sind sie ab der Dämmerung unterwegs, lernen Kröten und Molche zu bestimmen und erleben Naturschutz unmittelbar. Die gemeinsame Zeit draußen stärkt dabei nicht nur das Umweltbewusstsein, sondern auch Selbstvertrauen, Gemeinschaft und Begeisterung für die Natur.



www.diakonie-wug.de

Diakonie

Diakoniestation Langenaltheim

- Tagespflege Pappenheim
- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Beratung, Hausnotruf

Diakoniestation Langenaltheim / Pappenheim
 Herr Matthias Albrecht
 Mostplatz 2, 91799 Langenaltheim
 Tel.: 0 91 45 / 12 97

Pellet-/Kaminöfen

www.kachelofenbau-meyer.de

MARTIN MEYER
Kachelofenbau

- Kachelöfen
- Kaminöfen/ Pelletöfen
- Küchenherde
- Warmwasser-Technik
- Service/ Reparatur

Besuchen Sie unsere Ausstellung in Monheim

86653 Monheim - Wemdinger Straße 4 - Tel. 09091 1819

Öffnungszeiten: nach telefonischer Vereinbarung

91799 Langenaltheim - Tel. 09145 839361

Umbaumaßnahmen Freibadpumpen - Azubi als Fachkraft für Bäderbetriebe gesucht

Bereits vor zwei Jahren haben wir einen Förderantrag zur Erneuerung der Freibad-Pumpentechnik in Berlin gestellt. Da dieser nicht ganz ohne bürokratische Hürden umgesetzt werden konnte und vor allem, weil durch den Wechsel der Bunderegierung 2025 zunächst jegliche Haushaltsmittel in den Fördertöpfen gesperrt waren, hat sich der Umbau entsprechend verzögert. Mitte März wurde nun aber endlich mit den Um- und Einbauarbeiten im Freibad begonnen. Wir gehen zusammen mit den ausführenden Firmen davon aus, dass der Umbau bis Anfang Mai und damit bis zum Beginn der Freibadsaison komplett abgeschlossen sein wird. Für die Erneuerung dieser wesentlichen Freibadtechnik stehen uns rund 60.000 € Fördergelder (bei Gesamtkosten von rund 154.000,00 €) zur Verfügung. Damit haben wir einen zeitgemäßen, energetisch hohen Standard erreicht, der uns hoffentlich für die nächsten 15 – 20 Jahre hilft, Kosten einzusparen und uns gut aufstellt.



Wir erinnern auch gerne noch einmal daran, dass unser Bademeister Thomas Kätzelmeier in absehbarer Zeit in den Ruhestand gehen wird. Gerne würden wir über die Bäderallianz einen Azubi als seinen Nachfolger ausbilden. Ein toller, vielseitiger Lehrberuf im öffentlichen Dienst, der nicht nur auf Langenaltheim beschränkt sein würde, sondern auch den Einsatz in den Bädern der Bäderallianz Altmühlfranken ermöglichen wird. Melden Sie sich, falls Sie einen geeigneten Bewerber für diese Nachfolge wissen oder selbst Interesse haben.

Freiwillige Helfer sammeln Abfälle in Wald und Flur

Die Gemeinde veranstaltet ja alle zwei Jahre ihren Flursäuberungstag, an dem in allen Ortsteilen aus vielen Vereinen freiwillige Helfer die Abfälle und den Unrat verantwortungsloser Zeitgenossen entsorgen.

Wir wissen aber, dass verschiedene Personen ständig, bei all ihren Spaziergängen, den Müll am Wegesrand sammeln und entsorgen. Diese Müllsäcke können beim Personal des Wertstoffhofes kostenlos abgegeben werden, um zumindest ihr eigenes Mülltonnenvolumen nicht für die Allgemeinheit ausschöpfen bzw. auch noch Entsorgungskosten tragen zu müssen. Im Sinne des Umweltschutzes ist die Abgabe bzw. Entsorgung am Wertstoffhof im realistischen Rahmen damit kostenlos. Eine Strichliste dazu wird zur Überwachung geführt.

Freibadpreise wurden nach vier Jahren angepasst

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 24.03.26 die Freibadpreise leicht erhöht. Grund ist u.a. auch das über 80.000 € hohe Defizit. Die Tageskarten wurden um je 1 € erhöht, die 12er-Karten um 10 € und die Saisonkarten moderat um 15 € bzw. 25 €.

Freibadpreise ab 2026:

Tageskarten:

- Erwachsene:	5,00 €
- Kinder, Schüler, Rentner, Studenten und schwerbehinderte Menschen:	4,00 €

Zwölferkarten:

- Erwachsene:	45,00 €
- Kinder u.a.:	35,00 €

Saisonkarten:

- Erwachsene:	70,00 €
- Kinder u.a.:	50,00 €
- Familiensaisonkarte:	140,00 €

Teilzeittarif für Erwachsene, ab 17 Uhr: 4,00 €

Die **Öffnungszeiten** wurden wie 2025 belassen:

Montag bis Donnerstag:

12 bis 20 Uhr, ab September 12 bis 19:30 Uhr

Freitag bis Sonntag, Feiertage:

10 bis 20 Uhr, ab September 10 bis 19:30 Uhr

Schlechtwetter: geschlossen



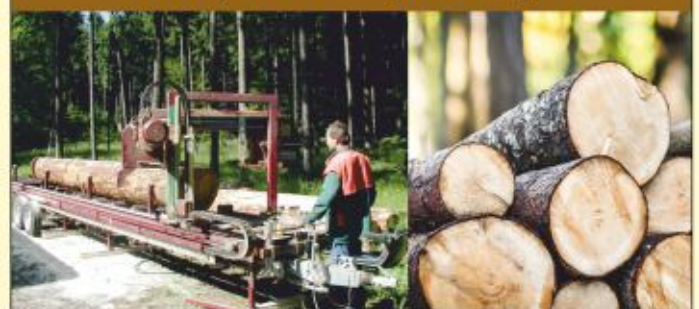
2001 - 2025
25 Jahre

Mobiler Säge-Service
Herbert Breit

Untere Hauptstr. 30
91799 Langenaltheim
Tel. 09145 / 1371
Mobil 0170 / 2659499

Flexibel, zuverlässig und mit viel Erfahrung für Sie im Einsatz

**Wir sägen Stämme bis 90 cm Durchmesser.
Von 0,7 m bis 12,0 m Länge.**



Stabwechsel beim OGV Langenaltheim



Eine besondere Jahreshauptversammlung gab es im Februar beim Obst- und Gartenbauverein Langenaltheim: Nach 27-jähriger Tätigkeit in der Vorstandschaft zog sich Heinz Stephan zurück.

1999 begann er zunächst als zweiter Vorstand, um dann 2001 zum 1. Vorstand gewählt zu werden. Viele Neuerungen, Aktionen, Kurse und Richtungsweisungen des Vereins passierten während seiner Amtszeit bzw. wurden von ihm angestoßen oder gewissenhaft vorbereitet.

Zahlreiche Referenten und Kurse wurde zur Information der Mitglieder eingeladen bzw. durchgeführt. Das regelmäßig erscheinende Vereinsblatt „Das grüne Kleeblatt“ führte er gleich zu Beginn seiner Amtszeit ein und ist mittlerweile 44x erschienen. Ein ganz wesentliches Projekt war für den Verein - und für Heinz Stephan - auch die Entscheidung, im generalsanierten, umgebauten Bayerlein-Gasthaus zukünftig eigene Vereins- und Lagerräumlichkeiten haben zu können.

Dafür mussten allerdings auch viel Organisationstalent und Motivationsarbeit vom Vorstand, aber auch viele Arbeitsstunden der Mitglieder erbracht werden. Der Lohn dieser Organisation und Motivation waren dann tatsächlich über 700 erbrachte Arbeitsstunden für dieses Projekt – was zu einer bis heute mietfreien Nutzung der Räumlichkeiten geführt hat.

Sicher ein besonderes Vereinshighlight war das 100. Jubiläum des OGV im Jahr 2007, indem auch der erste Osterbrunnen geschmückt wurde. Die Durchführung des „Tag der offenen Gartentür“ und des Kreisgartentages in diesem Jubiläumsjahr waren für den Verein und die Vorstandschaft schließlich der wohlverdiente Lohn der überregionalen Gartenfachleute für die unermüdliche Arbeit.

Als dann 2008 eine der ersten Jugendgruppen der Gartenbauvereine unserer Region mit 19 Kindern gegründet wurde, waren auch die Weichen für eine erfolgreiche Weiterentwicklung des Vereins gestellt.

Zu erwähnen sind auch noch die vielen vom Verein veranstalteten Kappenabende an den Rosenmontagen, die bei Jung und Alt beliebten Sonnenblumenwettbewerbe zusammen mit dem Kindergarten, die inzwischen über 30 gepflanzten Obstbäume mit den Konfirmanden des jeweiligen Jahrgangs und vor allem auch die zahlreichen, geselligen Vereinsausflüge zu den unterschiedlichsten Zielen in unserer mittelbaren Umgebung, allesamt akribisch, bis ins letzte Detail vom 1. Vorstand vorbereitet und vorbereitet.

Alles was er getan hat, hat er voller Elan, mit Tatendrang und Freude für die Gärten, die Natur und die Menschen unserer Gemeinde geleistet. Herzlichen Dank dafür!

Auch die Volkstanzgruppe des OGV hat Heinz immer unterstützt und gefördert. Zu seiner Verabschiedung waren die Tänzerinnen und Tänzer natürlich auch wieder dabei.

Der neuen 1. Vorsitzenden Kathrin Zäh (ehemals Hammel) und der 2. Vorsitzenden Karolina Bulk wünschen wir alles, alles Gute und auch viele Ideen bzw. ein glückliches Händchen bei der Vereinsführung – für die nächsten Jahrzehnte!

Die Messe „WIR in Altmühlfranken“ in Gunzenhausen vom 16.-19. April steht vor der Tür

Sie verspricht wieder ein buntes Angebot aus Information, Sport und Unterhaltung, geöffnet täglich von 10 bis 18 Uhr. Pfiffige Trends und interessante Neuerungen aus den Bereichen Bauen, Wohnen, schöner Leben, Gesundheit und Soziales. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf eine abwechslungsreiche Messe mit vielen regionalen Schmankerln und aktuellen Angeboten freuen. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage WIR-almühlfranken.de. Dort könne Sie auch ein vergünstigtes Online-Ticket buchen.



Ihr Sparkassen- Girokonto

Unsere Vielfalt an Kontomodellen passt zu Ihrem Leben – ob online, mobil, per App, in der Filiale, am Geldautomaten. Passende Leistungen, passender Service: flexibel, sicher, vertrauensvoll.

spkfmfrs.de/girokonto



Sparkasse
Mittelfranken-Süd

Bauschuttentsorgung Rehlingen / Moosig

Leider kommt es immer wieder vor, dass insbesondere im Wald Bauschutt entsorgt bzw. zur Befestigung von feuchten Wegeabschnitten verwendet wird. Aktuell war dies vor wenigen Wochen im Bereich von Rehlingen der Fall. Hier wurde ca. ein PKW-Hänger voll mit Bauschutt, vermutlich vom Abriss eines alten Jurahauses/-scheune, im Randbereich eines Waldweges abgelagert: Sollten Sie Hinweise zu einer derartigen Ablagerung gemacht haben, bitte informieren Sie die Gemeindeverwaltung.

Leider ist nicht jedem Waldbesitzer bzw. Bürger bewusst, dass es sich bei auf den ersten Blick für den Wegebau geeigneten Material quasi um eine Abfallentsorgung und damit um ein Vergehen handelt!

Solches Material kann unter gewissen Voraussetzungen tatsächlich für den Wegebau verwendet werden, allerdings gibt es zur Vermeidung von Umweltschäden oder erheblichen Kostenrisiken einiges zu beachten.

Eine Wiederverwertung von geeignetem Material ist zwar grundsätzlich zu begrüßen, denn sie trägt dazu bei, die natürlichen Ressourcen zu schonen. Die Verwendung von ungeeigneten Materialien für Bau und Instandsetzung kann sich jedoch auf die Gewässer, den Naturhaushalt und den Erholungswert der Landschaft auswirken. Bauschutt oder Recyclingbaustoffe können Schadstoffbelastungen aufweisen und so bei einer unsachgemäßen Verwendung für den Feld- und Waldwegebau schädliche Auswirkungen auf die Umwelt haben.

Um unter anderem dem unkontrollierten Eintrag von Schadstoffen in Boden und Grundwasser entgegenzuwirken, regelt das Kreislaufwirtschaftsgesetz, dass Abfallerzeuger und Abfallbesitzer Abfälle ordnungsgemäß und schadlos zu verwerten haben, insbesondere wenn eine Einbindung in andere Erzeugnisse stattfinden soll. Abfälle in diesem Sinn sind Stoffe oder Gegenstände, deren sich ihr Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muss.

Um möglicherweise nicht ordnungsgemäße Verwertungsmaßnahmen auszuschließen, empfiehlt es sich immer vorsorglich, jedes geplante Wegebau- und -Instandsetzungsvorhaben frühzeitig, vorab freiwillig bei der Kreisverwaltungsbehörde (Landratsamt) anzuzeigen, damit diese über etwaige Gestattungspflichten für das konkrete Vorhaben sowie dafür zu beachtende technische Anforderungen (insbesondere zum Aufbau des Weges und zu qualitativen Eigenschaften des Baumaterials) aufklären kann. Bei Waldwegebaumaßnahmen ist bzgl. der weiteren forstfachlichen Voraussetzungen eine Abstimmung mit dem zuständigen Revierleiter bzw. dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF Roth-Weissenburg) ratsam. Zur Beratung stehen dort teilweise auch amtliche Waldwegebauerater zur Verfügung.

Einsatz von Recyclingbaustoffen

In der Regel sollten im Feld- und Waldwegebau nur aufbereitete und güteüberwachte Recyclingbaustoffe zum Einsatz kommen. Der Einsatz von unaufbereitetem, d. h. unzerkleinertem oder unsortiertem Bauschutt für Wegebau- bzw. Wegeinstandsetzungsmaßnahmen ist generell nicht zulässig. Der Maßnahmenträger hat der Kreisverwaltungsbehörde im Zweifelsfall die ordnungsgemäße und schadlose Verwertung durch Vorlage geeigneter Unterlagen nachzuweisen. Dies gilt insbesondere im Hinblick auf die Schadstoffbelastung sowie die technische Eignung des Materials für die konkrete Wegebaumaßnahme.

Material aus dem Rückbau oder dem Abbruch von Gebäuden und Straßen hat selektiv zu erfolgen. Kontaminiertes Abbruchmaterial ist fachgerecht zu trennen und zu entsorgen. Das Material muss frei sein von Fremdbestandteilen (z. B. Dachstuhlholz-, Kunststoff-, Metall-, Glasteilen, von Installationsmaterial wie bleihaltigen Rohren, von Kabeln und



Drähten, von Isoliermaterialien, von teerhaltiger Dachpappe, von Gussasphalt und chloridhaltigem Steinholz-Estrich, von quecksilberhaltigen Leuchtstoffröhren, von Folien, Tapetenresten und sonstigen Baustellenabfällen oder Hausmüll). Es dürfen keine umweltgefährdenden Materialien zum Einsatz kommen (z. B. asbesthaltige Faserzementprodukte wie etwa Fassaden- oder Eternitplatten, Baumaterialien mit teerhaltigen Belägen oder Außenanstrichen, Baumaterialien mit PCB-haltigen Anstrichen, PCB- bzw. PCP-haltige Verguss- und Spachtelmasse, Teile von Kaminen, Rauchabzüge und Feuerungsstätten oder Brandschutt, Untergrund von Öltanks). Übrigens: Eine Verfüllung von Bodenmulden, Dollinenlöchern oder dergleichen darf nicht erfolgen!

Ordnungswidrigkeiten/Straftaten:

Eine vorsorgliche vorherige Abstimmung geplanter Feld- und Waldwegebaumaßnahmen empfiehlt sich nicht zuletzt auch deshalb, weil eine unzulässige Verwendung von Bauschutt und Abbruchstoffen eine Ordnungswidrigkeit (z. B. nach Abfall-, Naturschutz- bzw. Wasserrecht) sein kann. Solche Ordnungswidrigkeiten können mit Bußgeldern von bis zu 100.000 Euro geahndet werden. Sollte durch den Einsatz von belastetem Bauschutt die Umwelt erheblich geschädigt werden, kann dies im Einzelfall sogar eine Straftat sein.

Rückbaupflichten:

Bei einer unzulässigen Verwendung von nicht geeignetem Material für Feld- und Waldwegebaumaßnahmen wird die zuständige Behörde in der Regel anordnen, dass die Materialien wieder auszubauen sind und der Weg zurückzubauen ist. Eine solche Rückbauverpflichtung kann für den Maßnahmenträger zu erheblichen Kostenbelastungen führen.



Neujahrskonzert



Die neue Mehrzweckhalle bot am 09.01.2026 einen wunderschönen Rahmen für das diesjährige Neujahrskonzert, das nach einer mehrjährigen Pause endlich wieder stattfinden konnte. Fiel es 2020 und 2021 wegen der CORONA-Pandemie aus, konnte es in den folgenden Jahren wegen der Generalsanierung der Mehrzweckhalle nicht in den Veranstaltungskalender aufgenommen werden. Umso mehr freuten wir uns als Veranstalter und die Besucher sich, dass mit „PHILHARMENKA – Die Nürnberger Böhmisches“ ein wahrlich musikalisches Highlight die neue Mehrzweckhalle quasi „eingeweiht“ hat. Die sieben Musiker, allesamt Mitglieder bzw. ehemalige Mitglieder der Nürnberger Philharmoniker (Opernhaus Nürnberg), begeisterten durch ihr perfektes, wunderschönes Spiel. Sie schafften es, dass „der Funke ihrer Bläserklänge“ auf das Publikum übergelungen ist. Der überaus reichliche Beifall und die in der Pause bzw. am Ende geäußerten Kritiken der Besucher haben dies eindrucksvoll belegt. Die herzliche Aufnahme und das dankbare Publikum waren auch für die Künstler sehr angenehm, so dass sie gerne wieder nach Langenaltheim kommen würden – „schau' mer mal“!

Neue musikalische Führung für die Feuerwehrkapelle Langenaltheim

Mit Beginn des neuen Jahres hat Dieter Meyer die musikalische Leitung der Feuerwehrkapelle übernommen. Der leidenschaftliche Musiker unterstützte die Kapelle seit über 10 Jahren als stellvertretender Dirigent und leitete in dieser Zeit zahlreiche Proben sowie Auftritte mit großer Kompetenz und viel Engagement. Die Kapelle freut sich außerordentlich mit Dieter Meyer einen Musiker aus den eigenen Reihen gefunden zu haben, der sich diesem Amt gerne annimmt. Mit über 30 Jahren Erfahrung als aktiver Musiker in der Kapelle, kennt er diese wie kaum ein anderer und wird daher einen lückenlosen Übergang gewährleisten können.

Ein großer Dank geht an Michael Leisinger für die letzten vier Jahre, in denen er die Kapelle geleitet hat.

Als stellvertretender Kapelleleiter rückt auf die frei gewordene Position Florian Stelzer nach. Auch er leitete in der Vergangenheit schon kleinere Auftritte und manche Proben und wird nun das Dirigententeam komplettieren.

Die offizielle Vorstellung des neuen Dirigenten sowie des Stellvertreters findet am Samstag, 23.05.2026, anlässlich des Bayerischen Abends im Gemeindezentrum statt. Die Feuerwehrkapelle blickt voller Zuversicht in die Zukunft und freut sich auf viele gemeinsame musikalische Höhepunkte.

FEUERWEHRKAPELLE LANGENALTHEIM



Bayrischer Abend

mit Vorstellung des neuen Dirigenten

SA. 23.05.2026 AB 18:30 UHR

GEMEINDEZENTRUM

LANGENALTHEIM

Für Ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt!

Veranstalter:
FEUERWEHRKAPELLE LANGENALTHEIM

**EINTRITT
FREI**

Außenanlagen

rund um Haus und Garten

**Treppen
Mauern
Pflaster...**

Schmidtkonz

• Industrieller Tiefbau • Landschaftsbau

Bergstraße 25
91799 Rehlingen
09142 / 2203
Mehr unter:
www.schmidtkonz-bau.de

Meisterbetrieb

Altes Schulmobiliar gegen Spende abzugeben

Im Zuge des Hortausbau muss das Dachgeschoss leergeräumt werden. Die dort gelagerten alten Schultische sowie eine alte Schultafel werden im späteren Betrieb nicht mehr benötigt bzw. sollen auch nicht mehr eingelagert werden. Gerne können Sie diese gegen eine kleine Spende nach Absprache mit unserer Verwaltung abholen.

Neues von den „Hunderern“



Die Mitglieder des Schäferhundevereins der Ortsgruppe Langenaltheim trafen sich, wie jedes Jahr, zur Generalversammlung am 06.01.2026 im eigenen Vereinsheim. Dieses Jahr standen Neuwahlen an. Ganz nach dem Motto: „Never change a running system“ wurde Christian Wechsler erneut zum 1. Vorstand gewählt. Er vollendet mit dieser „Amtsperiode“ sein 25. Jubiläum als 1. Vorstand. Als sein Vertreter wurde erneut Michael Lange gewählt. Besonders hervorgehoben werden kann an dieser Stelle, dass es eine Ehrung gab, die sicher sehr selten ist: Für stolze 50 Jahre Mitgliedschaft erhielt Hermann Fleisch mit seinen 83 Jahren eine Urkunde



und einen edlen Tropfen. Weiterhin bedankt sich der Verein bei Heidi Bernreuther, die nach 16 Jahren Kassier ihren Posten aufgegeben hat.

Als Nachfolgerin wurde Barbara Stöhr einstimmig gewählt. Über 50 Mitglieder in der Ortsgruppe erhalten sich derzeit im Verein den Spaß am Hundesport. Sonntagvormittags und auch unter der Woche am Abend können Hunde aller Rassen und Größen trainiert werden. Von Gerätetraining bis zum klassischen Begleithundetraining ist alles geboten. Wer Interesse hat, kommt gerne auf uns zu.

Das Team des Schäferhundevereins

Information über das FFH-Lebensraumtypenmonitoring von 2026 bis 2028

Art. 11 der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-RL) verpflichtet die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, den Erhaltungszustand der besonders schutzwürdigen Lebensräume, Tier- und Pflanzenarten (nach Anhang I bzw. II und IV der FFH-RL) von gemeinschaftlichem Interesse zu überwachen (Monitoring). Gemäß Art. 17 der FFH-RL erstellen die Mitgliedstaaten alle sechs Jahre einen Bericht, der die wichtigsten Ergebnisse dieses Monitorings integriert. Die Europäische Kommission bewertet auf der Grundlage dieser Berichte die Fortschritte bei der Verwirklichung in der FFH-RL genannter Ziele.

Bund und Länder haben sich darauf geeinigt, den Erhaltungszustand der Lebensräume, Tier- und Pflanzenarten in Deutschland über ein Stichprobenverfahren zu ermitteln und zu dokumentieren. Das Monitoring der Lebensraumtypen erfolgt in Bayern an festen Stichprobenflächen, die jetzt turnusmäßig wieder untersucht werden müssen. Die Probenflächen können sowohl innerhalb als auch außerhalb von FFH-Gebieten liegen.

Auch in unserem Gemeindegebiet befindet sich mindestens eine Probenfläche eines oder mehrerer Lebensraumtypen. Diese Probenfläche(n) sollen im Auftrag des Bayerischen Landesamtes für Umwelt von April 2026 bis Oktober 2028 begangen und bewertet werden. Eine genaue Terminierung des Begangs ist aus arbeits- und wettertechnischen Gründen vorab nicht möglich. Die Untersuchungen haben keinerlei Konsequenzen für die Grundeigentümer und Nutzungsberechtigten und führen auch nicht zu Beeinträchtigungen der Flurstücke. Zuständig für Kartierungen von Lebensraumtypen und Arten des Offenlands ist das Bayerische Landesamt für Umwelt. Für Wald-Lebensraumtypen und manche Arten ist die Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft zuständig. Für Informationen und Auskünfte steht Ihnen die Untere Naturschutzbehörde beim zuständigen Landratsamt zur Verfügung.

BURKHARDT LÖFFLER

GLOBAL STONE SOLUTIONS

WWW.BURKHARDT-LOEFFLER.COM

**WIR BILDEN SEIT JAHREN ERFOLGREICH
MECHATRONIKER UND
INDUSTRIEMECHANIKER AUS.**

Sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie eine
Ausbildung in diesem Bereich anstreben.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Burkhardt-Löffler LA GmbH
Postweg 12 | 91799 Langenaltheim
Telefon 09145 606-0
LA@burkhardt-loeffler.com

Der Schulweg wird zum Problem: Hundekot für Schulkinder eine Zumutung - Ihre Mithilfe ist gefragt



Ungern schreiben wir in dieser Ausgabe schon wieder zum Thema Hundekot einen Artikel. Leider ist dies aber dringend geboten, da eine solch eklatante Gehwegverschmutzung bisher einzigartig ist: Im Bereich des Postweges/Höhe Maschinenbau Löffler scheint ein Hundehalter/-halterin derzeit permanent den Vierbeiner dort „Gassi zu führen“. Auf nur wenigen Metern lagen vor wenigen Tagen sage und schreibe 11 Hundehaufen! Etliche Beschwerden von Eltern, deren Kinder diese Strecke zweimal täglich für ihren Schulweg nutzen und auch die Firma Löffler haben sich über diese Zumutung beschwert. Leider ist uns der Verursacher nicht bekannt, aber wir appellieren an ihn, dies zukünftig zu unterlassen bzw. die Hinterlassenschaften seines Vierbeiners ordnungsgemäß zu entsorgen. Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürgern, bitten wir, uns unbedingt zu melden, wenn Sie den Verursacher beobachten. Nur so können wir die Ordnungswidrigkeit auch mit einem entsprechenden Bußgeld bestrafen.

Alfred Rottler Elektrounternehmen



- Elektroinstallationen**
- Beratung**
- Planung**
- Ausführung**

Hausgeräte
Sanitärtechnik
EIB-Bustechnik
Progas-
Vertriebsstelle
Netzwerktechnik
LIEBHERR-
Vertragskundendienst
Herde und Öfen
Radio und Fernsehen
PV-Anlagen

Tel. 09145 6934 | E-Mail: Fa.Rottler.LA@t-online.de
Brühlstr. 16 | 91799 Langenaltheim

Stadtradeln 2026

Die Gemeinde Langenaltheim beteiligt sich heuer erstmalig am landkreisweiten „Stadtradeln“. Im Aktionszeitraum vom 5. – 25. Juli 2026 geht es darum, 21 Tage privat und beruflich möglichst viele Wege mit dem Fahrrad zurückzulegen und dabei möglichst viele Kilometer zu sammeln – für das eigene Team und die Kommune. Ganz nebenbei tut das der Fitness gut und sorgt gleichzeitig für weniger Lärm, weniger Abgase und mehr Lebensqualität! Alle können mitmachen: Vereine, Unternehmen, Schulen sowie einzelne Radfahrende können sich schon bald unter dem Link www.stadtradeln.de anmelden, um gemeinsam für Klimaschutz und mehr Lebensqualität in unserem Landkreis zu radeln.

Sobald das STADTRADELN näher rückt, erfahren Sie unter <https://www.landkreis-wug.de/mobilitaet-verkehr/radverkehr/stadtradeln/>, welche Aktionen im STADTRADELN Zeitraum in Altmühlfranken geplant sind. Weitere Infos finden Sie unter www.stadtradeln.de. „STADTRADELN“ ist eine Kampagne von Klima-Bündnis Services.

Rentensprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Am Montag, den 18.05.2026, findet von 10:00 bis 19:00 Uhr im Nebenraum der Mehrzweckhalle (barrierefrei) ein Rentensprechtag statt. Dort erhalten Sie Auskunft zu allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung (Kontenklärung, Rentenbeginn, Rentenanträge, Formulare usw.)

Dieser Service ist für Sie kostenlos!

Terminvereinbarung unter:

Dieter Käfer

Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung
Bund für den Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen

Telefon: 0170 / 7915293

Mail: versichertenberater-d.kaefer@t-online.de

1 x im Monat TÜV-SERVICE vor Ort



TÜV
Prüfung für

- Schlepper
- Anhänger für PKW / LKW

bequem bei uns.
Jetzt Termin vereinbaren!

Verkauf & Verleih!

SABO Vertikutierer

zeigen dem Filz die Zähne

- Entfernt zuverlässig Rasenfilz und abgestorbene Gräser
- Sorgt für ausreichende Versorgung der Graswurzel mit Luft, Wasser und Nährstoffen



SABO

Landtechnik Weiß



91799 Langenaltheim
Tel. 09145 / 839367

Landmaschinenhandel und Reparaturen
Garten- und Forstgeräte



Wir wünschen allen frohe Ostern!

Lehrgang zum Geprüften Natur- und Landschaftspfleger/zur Geprüften Natur- und Landschaftspflegerin 2026/2027

Wer sich beruflich im Naturschutz und in der Landschaftspflege weiterqualifizieren möchte, hat dazu 2026/2027 erneut Gelegenheit: Die Regierung von Oberfranken führt im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus einen Fortbildungslehrgang zum Geprüften Natur- und Landschaftspfleger bzw. zur Geprüften Natur- und Landschaftspflegerin durch – in enger Zusammenarbeit mit der Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege Laufen sowie der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft in Freising.

Zielgruppe und Qualifikationen

Die Fortbildung richtet sich an Fachkräfte mit einem "grünen" Ausbildungsberuf, beispielsweise Landwirt/Landwirtin, Gärtner/Gärtnerin oder Forstwirt/Forstwirtin, und schließt mit einer Prüfung auf Meisterniveau ab.

Inhalte der Fortbildung

In Theorie und Praxis sowie in vielen Exkursionen lernen die Teilnehmenden unter anderem die Grundlagen des Naturschutzes und der Landschaftspflege, Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit, aber auch Grundsätze des Gewerbe- und Steuerrechts oder des Arbeits- und Sozialrechts. Schwerpunkte bilden zudem der Einsatz von Maschinen und Geräten in der Landschaftspflege, die fachgerechte Pflanzung und Pflege von Hecken und Gehölzen, naturschutzfachliche

Grundlagen sowie Umweltpädagogik

Der Lehrgang umfasst insgesamt 17 Wochen und findet im Zeitraum von September 2026 bis Juli 2027 statt. Beginn ist Montag, der 21. September 2026. Die Lehrgangsgebühr beträgt 1.400 Euro, die Prüfungsgebühr 250 Euro.

Anmeldungen sind ab sofort bei der Regierung von

Oberfranken möglich. Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2026.

Nähere Informationen zum Lehrgang und zur Anmeldung unter: www.reg-ofr.de/sg61

Ein Video zum Lehrgang finden Sie auf dem YouTube-Kanal der Regierung von Oberfranken:

https://www.youtube.com/watch?v=zdZM_oT6My4

Ansprechpartnerin

Iris Prey

Bildung in der Land- und Hauswirtschaft an der Regierung von Oberfranken

Telefon: 0921 604-1464

E-Mail: Iris.Prey@reg-ofr.bayern.de

Dein Tag, Dein Weg! – Girls'Day und Boys'Day am 23. April 2026

Teilnehmende Unternehmen und Jugendliche gesucht

Unter dem Motto „Dein Tag, Dein Weg!“ finden die bundesweiten Aktionstage am Donnerstag, 23. April 2026, statt und eröffnen Jugendlichen klischeefreie Einblicke in Berufe. Unternehmen und Einrichtungen können ab sofort Angebote für den Girls'Day und den Boys'Day 2026 auf der jeweiligen Homepage einstellen – und Jugendliche sich bereits anmelden.

Der Girls'Day und der Boys'Day richten den Blick bewusst auf Berufsfelder, die Jugendliche bei ihrer Wahl oft ausblenden. Am Girls'Day lernen Teilnehmende unter anderem Berufe und Studiengänge aus Technik, IT, Handwerk oder Naturwissenschaften kennen. Der Boys'Day eröffnet Einblicke in soziale, erzieherische, pflegerische und dienstleistungsorientierte Tätigkeiten. Ziel ist eine Berufs- und Studienwahl, die sich an Interessen und Stärken orientiert – nicht an Rollenbildern.

Mit ihrer Teilnahme öffnen Unternehmen und Einrichtungen jungen Menschen frühzeitig Türen. Sie machen Berufsbereiche sichtbar, die häufig noch geschlechtsspezifischen Stereotypen unterliegen und kommen selbst frühzeitig mit ihren Fachkräften der Zukunft ins Gespräch. Der Aktionstag bietet die Möglichkeit, Jugendlichen einen realistischen Einblick in den Arbeitsalltag zu geben und Interesse für eigene Ausbildungswege zu wecken.

Unternehmen und Einrichtungen können ihre Angebote auf den Aktionslandkarten unter www.girls-day.de und www.boys-day.de eintragen. Jugendliche können dort veröffentlichte Angebote finden und direkt buchen.

Die Angebote richten sich an alle Jugendlichen, unabhängig von ihrer geschlechtlichen Identität. Entscheidend sind Neugier und Interesse – alle sind eingeladen, passende Angebote kennenzulernen und auszuwählen.

Ansprechpartnerinnen für alle Fragen rund um die Aktionstage für den Landkreis Weissenburg-Gunzenhausen:

Agnes Müller und Maria Christ, Gleichstellungsbeauftragte im Landratsamt Weissenburg-Gunzenhausen, Tel. 09141-902 241 bzw. 09141-902 301, gleichstellung@landkreis-wug.de

Hedwig Hochreiter, Beauftragte für Chancengleichheit der Agentur für Arbeit Ansbach-Weissenburg, Tel. 09141-871207, ansbach-weissenburg.bca@arbeitsagentur.de.

 **Ener-sys**
Elektrotechnik GmbH

*Wir wünschen Ihnen Frohe Ostern
sonnige Tage und Zeit für
eine kleine Pause*

**Smarte Energie.
Maximale Effizienz.**

- Schaltschrankbau
- Steuer- und Regeltechnik
- Photovoltaik
- Netzwerkinstallation
- Elektroinstallation
- Haustechnik

M. Zolnhofer, Im Brand 3 a, 91799 Langenaltheim
Tel. 09145 836360 · info@ener-sys.de · www.ener-sys.de

Neue Trafohäuser für Langenaltheim



Kürzlich wurde die Verwaltung im Rahmen eines Gesprächs im Rathaus von der N-ERGIE informiert, dass fünf bauliche Anlagen (Trafohäuser) abgerissen bzw. technisch umgebaut und erneuert werden. Betroffen sind die Trafohäuser am Reifwiesenweg, Bergnerweg, der Kühgasse, dem Schrandlerweg sowie bei der Fa. Glöckel Im Schrandel. Die neuen Stationen werden deutlich kleiner und niedriger. Die N-ERGIE bittet bereits jetzt um Verständnis, dass es während der Bauphase pro Trafogebäude zu mehreren Stunden Stromausfall kommen kann. Diese versucht die N-ERGIE über Generatoren zu überbrücken, so dass es für die Kunden zu keinen oder nur geringfügigen Stromausfällen kommen dürfte. Zwangsläufig können durch den Betrieb der Generatoren gewisse Lärm- oder Abgasimmissionen entstehen. Weiter ist der jeweilige Straßenabschnitt während der Abbruch- bzw. Errichtungsphase dann vollständig gesperrt, entsprechende Umleitungen werden ausgeschildert. Für die evtl. auftretenden Erschwerisse und Behinderungen bittet die N-ERGIE um Verständnis.

Zur Grillzeit ...

... empfehlen wir unser

- **reichhaltiges Grillsortiment** und unsere
- **echt fränkischen Bratwürste**

Wir sind gerne Ihr Metzger!

Weißenburg
Tel. 09141 4485

Langenaltheim
Tel. 09145 837161

SEIT 1955

Struller

KUH, MIT HERZ, MIT TRADITION.
METZGEREI UND CATERING

Ein entscheidender Wettbewerbsfaktor – bei uns und in der Region wird der Glasfaserausbau massiv vorangetrieben

Der Ausbau von Glasfasernetzen ist für einen pulsierenden Lebens- und Wirtschaftsstandort wie unser Landkreis eine zentrale Zukunftsaufgabe. Angesichts stetig wachsender Datenmengen und der Notwendigkeit schneller Übertragungsraten ist derzeit die Stadt Gunzenhausen gemeinsam mit den Gemeinden Muhr am See, Höttingen, Langenaltheim und Solnhofen dem Förderaufruf von Bund und Freistaat gefolgt, um den Glasfaserausbau insbesondere in bislang unterversorgten Gebieten voranzutreiben.

Bei der Antragstellung hatte die Wirtschaftsförderung der Stadt Gunzenhausen die Federführung übernommen. Insgesamt sind im Rahmen der Gigabitrichtlinie 2.0 in den fünf geförderten Kommunen fast 2.700 Adressen für den Glasfaserausbau vorgesehen, davon fallen knapp 1.900 auf Gunzenhausen. Die erfolgreiche Antragstellung sichert eine Förderung von mehr als 8 Millionen Euro durch den Bund sowie eine Kofinanzierung von knapp 6,5 Millionen Euro durch den Freistaat Bayern.

„Wir freuen uns sehr über die Förderung und blicken sehr positiv in die digitale Zukunft im Raum Gunzenhausen“, erläutert Wirtschaftsförderer Matthias Hörr, der neue Gunzenhausener Bürgermeister. „Der Breitbandausbau ist grundsätzlich eine Aufgabe privater Unternehmen. Allerdings investieren diese in der Regel nur in wirtschaftlich rentablen Regionen. Im ländlichen Raum ist ein eigenwirtschaftlicher Ausbau oft nicht realisierbar.“ Um diese Wirtschaftlichkeitslücke zu schließen und eine flächendeckende Versorgung zu gewährleisten, stellen Bund und Freistaat großzügige Fördermittel bereit. „Durch eine gemeinsame Antragstellung erhöhen interessierte Gemeinden ihre Chancen auf eine Zuwendung und können so den Ausbau auch in weniger profitablen Bereichen ermöglichen“, ergänzt Matthias Hörr.

„Der Glasfaserausbau ist ein entscheidender Faktor für die Wettbewerbsfähigkeit in unserer Region“, so der noch amtierende Erste Bürgermeister der Stadt Gunzenhausen, Karl-Heinz Fitz. „Mit der Förderung schaffen wir die Infrastruktur, die Unternehmen sowie Bürgerinnen und Bürger für die digitale Zukunft brauchen. Die Maßnahmen ermöglichen nicht nur schnellere Internetverbindungen, sondern fördern auch die Ansiedlung von Betrieben und verbessern die Lebensqualität vor Ort.“

Weiterführende Informationen zum Wirtschaftsstandort Gunzenhausen erhalten Sie auf der städtischen Homepage unter www.gunzenhausen.de/kompetenz-und-service.html. Die Wirtschaftsförderung der Stadt Gunzenhausen steht Ihnen unter der E-Mail-Adresse wifoe@gunzenhausen.de gerne für Fragen zur Verfügung.



Dr. Nikolaus Treugut

**ZAHNARZT
IMPLANTOLOGIE**

...schenk der Welt (d) ein Lächeln

Ihr Zahnarzt in Langenaltheim

Untere Hauptstraße 9
91799 Langenaltheim

Telefon 09145/6860
praxis@dr-treugut-la.de

**Natursteine
für Ihren
Wellnessgarten**



Glomarust Mauersteine



Glomarust Quader



Limes Mauerwerk getrommelt

GLÖCKEL

Glöckel Natursteinwerk GmbH
Im Schrandel 1 • 91799 Langenaltheim
Tel. 09145/428 • Fax 09145/6633
Internet: www.gloeckel.de

Integrierte Ländliche Entwicklung Altmühlfranken Kommunale Arbeitsgemeinschaft ILE Region Altmühlfranken Regionalbudget wird erneut rund 135.000 EUR Investitionen für Kleinprojekte auslösen

Ein gemeinsames Tourismus-Marketing für Treuchtlingen, Pappenheim und Solnhofen, eine imposante Bronzestatue des *Archaeopteryx* in Solnhofen, bessere Veredelungsmöglichkeiten für Sammenheimer Walnuss-Produkte, eine Vereinshütte für Bubenheim oder die Erneuerung des Freibadspielplatzes in unserer Gemeinde sind einige der für das Jahr 2026 beschlossenen Kleinprojekte aus dem Regionalbudget. Für diese wurden den Verantwortlichen jetzt die Verträge zugesandt, mit denen sie ihre Projekte beginnen und bis Herbst 2026 abgeschlossen haben sollten. Dr. Dr. Kristina Becker, 1. Bürgermeisterin der Stadt Treuchtlingen und Vorsitzende der acht Kommunen umfassenden ILE-Region Altmühltal, unterstrich in diesem Zusammenhang die überragende Bedeutung dieses Förderprogramms des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Tourismus, von dem vor allem kleinere Maßnahmen im ländlichen Raum profitieren, für die sonst kaum andere unterstützende Programme zur Verfügung stehen. Besonders vorteilhaft für Projektträger ist die unbürokratische Art und Weise, mit der diese Mittel vor Ort abgerufen werden können. Insgesamt sind für 2026 für das Gebiet der ILE-Region Altmühltal 16 Maßnahmen beantragt worden, von denen 12 tatsächlich eine Förderung erhalten haben. Mit diesen Kleinprojekten werden rund 135.000 EUR Investitionen ausgelöst, wobei 75.000 EUR dieser Summe aus dem vom Bund und dem Freistaat Bayern aufgelegten Förderprogramm stammen. Die vom Amt für Ländliche Entwicklung bereitgestellten Mittel werden vor Ort über die Umsetzungsbegleitung der ILE-Region, die FUTOUR Regionalberatung förder-technisch abgewickelt, die den Projektträgern auch für Beratung sowie bei der Lösung von Problemen zur Verfügung steht. Bisher sind bayernweit rund 10.000 Kleinprojekte mit einer Gesamtinvestitionssumme von rund 100 Mio EUR unterstützt worden, die dabei mit etwas mehr als 70 Mio EUR in den bayerischen Regionen für einen beachtlichen Wertschöpfungszuwachs geführt haben. Dr. Dr. Kristina Becker sieht in diesem auf kleinere Maßnahmen ausgerichteten Programm den richtigen Ansatz, um auch in der Fläche innovative Ansätze mit einer hohen Multiplikator-Wirkung zu erzielen.

Mit diesen Regionalbudget-Mitteln werden Kleinprojekte - das sind Vorhaben bis max. 20.000 EUR Investitionssumme - mit bis zu 70 %, höchstens aber pro Projekt 8.000 EUR gefördert. Um diese Summe angemessen auf eingereichte Projektanträge aufteilen zu können, wurde von der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Integrierte Ländliche Entwicklung Altmühltal eine Projektgruppe (aus öffentlichen Vertretern, aus Vereinen und Verbänden, aus Unternehmen und aus Personen mit besonderer Fachkompetenz) eingesetzt und es wurden Bewertungskriterien mit neun regionalwirtschaftlich

bedeutsamen Indikatoren aufgestellt. Außerdem mussten alle zu fördernden Projekte mindestens einem oder mehreren Handlungsfeldern des ILE-Konzeptes Altmühltal zuzuordnen sein.

Inklusive des Jahres 2026 werden auf diese Weise bisher insgesamt knapp 600.000 EUR des Regionalbudgets nur an Fördermitteln in 87 Kleinprojekte der ILE-Region zwischen Dittenheim und Solnhofen geflossen sein.

Schwerpunkte dieser Maßnahmen waren die Aufwertung des dörflichen Gemeinwesens, die Förderung des Tourismus und der dörflichen Kultur. Dazu zählten u.a. die Einrichtung barrierefreier öffentlicher WC-Anlagen, die umweltfreundliche Umgestaltung von Spielplätzen in zahlreichen Kommunen, Mehrgenerationenspielplätze, die Sanierung eines Dorfangers, Outdoor-Fitnessgeräte, Treppenlifte in sozialen Einrichtungen oder auch öffentliche Bücherschänke. Diese Auswahl aus den bisher geförderten Maßnahmenschwerpunkten macht deutlich, mit welcher Bandbreite dieses Programm wirksam werden kann, um den ländlichen Raum zu stärken.

Die Vorsitzende Dr. Dr. Becker dankte für diese wertvolle Unterstützung vieler kleiner Initiativen und spricht die Erwartung aus, dass dieses beliebte Förderprogramm „Regionalbudget“ durch die Staatsregierung weiter angeboten wird, um auch künftig solche Kleinprojekte zu stärken, die sonst deutlich weniger Chancen für eine öffentliche Unterstützung erfahren und mit denen der wichtige ländliche Raum gestärkt werden kann.

Sternsinger brachten den Segen



Zu einer kleinen Tradition ist es nunmehr geworden, dass seit einigen Jahren auch in unserer Gemeinde die Sternsinger Anfang Januar von Haus zu Haus ziehen. Selbstverständlich ist das allerdings nicht, insbesondere wenn man bedenkt, dass sie doch an mehreren Tagen, bei Wind und Wetter den Segen mit ihren Gedichten und Gesängen in die Häuser getragen haben. Schön ist es dabei, in die freudigen Gesichter der Sternsinger zu blicken und auch die Freude in den Gesichtern der Hausbewohner zu registrieren. Den Kindern und Jugendlichen bzw. ihren erwachsenen Begleitpersonen gilt dafür ein großer Dank! Für den Sammlungszweck wurden in unserer Gemeinde übrigens 1.575 € gesammelt - ein stolzes Ergebnis! Danke allen Spendern!

Montage von Doppelstabmatten, Gabionen, Hoftore, Zäune... nach Kundenwunsch



Raimund Kießwetter
An den Reifwiesen 11
91799 Langenaltheim
Tel. 0151 / 40748308

raikie@gmx.net | www.rk-metallbau.com

RK
Metallarbeiten
verzinkt oder
pulverbeschichtet



Veranstaltungskalender

- 11.04.** 14 -16 Uhr: Kinder Basar in der Mehrzweckhalle Langenaltheim
17.04. 19 Uhr: Bürgerversammlung Langenaltheim im Gasthaus Am Steinbrunnen
18.04. 19 Uhr: Bürgerversammlung Rehlingen in der Gemeinschaftshalle
24.04. 19 Uhr: Bürgerversammlung Büttelbronn im Feuerwehrhaus
24.04. /25.04. Krimidinner im Gemeindezentrum
24. - 27.04. Goaß-Kärwa in Übermatzhofen
30.04. Maibaum aufstellen (Langenaltheim Mostplatz/Gemeindezentrum; Büttelbronn altes FW-Haus, Rehlingen Gemeinschaftshalle)
01.05. Maiwanderung des TTC-Büttelbronn, Treffpunkt Kreuzung Büttelbronn
01.05. Maiwanderung des TV Langenaltheim
03.05. 11 – 17 Uhr: KunstHandWerkMarkt in Monheim
14. - 17.05. Kirchweih Büttelbronn
16. /17.05. 22. Altmühltaler-Lammauftrieb in Mörsnheim
17.05. Maifeier des VdK im Gasthaus Am Steinbrunnen
18.05. 10 - 19 Uhr: Rentensprechtag in der Mehrzweckhalle Langenaltheim
23.05. 18:30 Uhr: Bayrischer Abend der Feuerwehrkapelle Langenaltheim, mit Vorstellung des neuen Dirigenten im Gemeindezentrum
05.-07.06. VAN-VAN Niederländertreffen in Pappenheim
13.06. 15:30 Uhr: 130 Jahre TV, „Legendenspiel“ am Sportplatz
13.06. 20 Uhr: 130 Jahre TV, Rockabend in der Mehrzweckhalle
19.06. 18:30 Uhr: Sonnwendfeuer in Langenaltheim und Rehlingen
19. - 21.06. Kirchweih in Solnhofen
27.06. Sonnwendfeuer in Büttelbronn
28.06. Sommerkonzert der Sängerschaft Langenaltheim, 19 Uhr Mehrzweckhalle
03.07. - 06.07. Kirchweih Langenaltheim
05.07. Tag der Franken in Treuchtlingen

Herausgeberin:
 Gemeinde Langenaltheim
 Verantwortlich für den Inhalt:
 1. Bürgermeister Alfred Maderer
 Öffnungszeiten des Rathauses:
 Mo. bis Fr. 08.00 - 12.00 Uhr;
 Mo. Di. und Do. 14.30 - 16.00 Uhr
 Nach Absprache sind zusätzliche Termine möglich.

Rathaus, Telefon Zentrale:
 (09145) 83 30-0
 Rathaus, Telefax:
 (09145) 83 30 30
 E-Mail:
 gemeinde@langenaltheim.de
 Internet: www.langenaltheim.de

Die Beschäftigten der Gemeinde sind an den beiden Freitagen nach Christi Himmelfahrt (15.05.) und nach Fronleichnam (05.06.) nicht anwesend.

Kontakt für Werbeanzeigen:
 PR & Werbung Weißlein,
 Tel. 09141 877210,
 www.mediaagentur-weisslein.de

**Omnibus
LOTTER**

91799 Langenaltheim
 Tel. 09145 325
 omnibus-lotter@t-online.de
 www.omnibus-lotter.de

Unsere Busreisen 2026

30.04. – 03.05.2026 - 4 Tage:
 4-Länderregion mit Zürich & Liechtenstein 550.- €

04. – 12.09.2026 - 8 Tage:
 Badereise nach Kroatien / Vrsar 595.- €

Zusatzreise:
18. – 26.07.2026 - 9 Tage:
 Schwedens schönste Schären
 mit Stockholm + Göteborg 1.490.- €

Gerne senden wir Ihnen unser Reiseprogramm zu oder unter: www.omnibus-lotter.de

Frohe Ostern

Tipps fürs Osternest: ein Reisegutschein

Wir organisieren gerne Ihre
Betriebs-, Vereins- und Schulausflüge
 Klimatisierte Reisebusse für 23, 37, 50, 61 oder 67 Personen

vr-sf.de/immobiliengalerie

Unsere Immobilienberater ► beraten Sie gern.

Immobilien sind Vertrauenssache – und wir sind Ihr Partner vor Ort.

Haus oder Wohnung?
 Wir unterstützen Sie, damit Sie Ihr Zuhause in der Region finden.

Philipp Metz
 Gerberstr. 10-14
 91710 Gunzenhausen
 ☎ 09831/6760-182
 philipp.metz@vr-sf.de

Christoph Bloß
 Luitpoldstr. 13
 91781 Weißenburg
 ☎ 09141/970-440
 christoph.bloss@vr-sf.de

Unsere Leistungen für Sie:
 ✓ Immobilien-Vermittlung /-Beratung /-Bewertungen
 ✓ Energieausweis
 ✓ Suchaufträge

Unsere aktuellen Immobilienangebote finden Sie online.

**VR Bank
im südlichen Franken eG**